

Es informiert Sie	Martina Schmidt
Telefon	563 4335
Fax	
E-Mail	MSchmidt@stadt.wuppertal.de
Datum	15.02.23

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Unterausschusses Digitalisierung (SI/0743/23) am 02.02.2023

Anwesend sind:

Sprecher

Herr Johannes van Bebber

von der CDU

Herr Thomas Hahnel-Müller, Frau Caroline Lünenschloss, Herr Sebastian Richter

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Alex Lüttgen, Herr Michael Mittag

von der FDP

Herr Alexander Schmidt

von DIE LINKE

Frau Susanne Herhaus

von der AfD

Herr Dr. Hartmut Beucker

von der Verwaltung

Herr Daniel Heymann, Frau Nicole Sommer, Herr Samir Bouaissa, Frau Kader Chami, Frau Frauke Kromberg

Schriftführerin

Martina Schmidt

Beginn: 16:25 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Standardtagesordnungspunkte

1.1 Aktueller Sachstand Smart-City-Strategie Vorlage: VO/1577/23

Herr Heymann informiert, dass in der Vorlage alle Änderungen zum 1. Entwurf schriftlich eingearbeitet wurden.

Frau Stv. Lünenschloss bittet im Gesundheitsbereich die mentale Gesundheit zu berücksichtigen.

Herr Mittag bittet um eine neutrale Formulierung bei der Einbeziehung von Bliggit in der Smart City Strategie.

Im Anschluss findet eine Diskussion über Bliggit statt.

Die Mitglieder des Unterausschusses Digitalisierung sind sich einig, dass die Formulierung zur Einbeziehung von Bliggit bis zum Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW geklärt werden müsse.

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

1.2 Sachstand Onlinezugangsgesetz (OZG) -aktuelles Dashboard-

Frau Sommer informiert, dass keine Änderungen beim Dashboard seit der letzten Sitzung erfolgten und informiert mit einer Präsentation über den Entwurf zum neuen Onlinezugangsgesetz 2.0.

Die Präsentation ist zur Sitzung eingestellt.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht von Frau Sommer ohne Beschluss entgegen.

2 Anfragen

2.1 Große Anfrage - Fortschritte der Digitalisierung Vorlage: VO/1463/22

Die Fragen der FDP-Fraktion werden ohne Beschluss entgegen genommen.

2.1.1 Fortschritte der Digitalisierung Vorlage: VO/1463/22/1-A

Die Antworten werden ohne Beschluss entgegen genommen.

**2.2 Automatisierung von Datenverarbeitung/- Auswertung innerhalb der
Verwaltung
Vorlage: VO/1298/22**

Frau Stv. Lünenschloss fragt nach, ob das Jobcenter die Quartiersdaten quartalsscharf erheben könne. Herr Heymann wird den Arbeitsaufwand bei der Erhebung im Jobcenter erfragen und weist darauf hin, dass diese Daten nur im Bereich der Näherung liegen und keine offizielle Statistik darstellen würde.

Die Fragen werden ohne Beschluss entgegen genommen.

**2.2.1 Automatisierung von Datenverarbeitung/-auswertung innerhalb der
Verwaltung
Vorlage: VO/1298/22/1-A**

Die Antworten werden ohne Beschluss entgegen genommen.

3 Berichte

**3.1 Sachstandsbericht zum Projekt SAP S/4HANA
Vorlage: VO/1575/23**

Herr Heymann weist darauf hin, dass nur das Finanzsystem der Stadt incl. dem Jobcenter betrachtet wurde.

Das GMW hat ein eigenes Finanzsystem. Eine Umstellung könne erst nach Abschluss des Projektes SAP S/4Hana erfolgen.

Herr Stv. Hahnel-Müller fragt, ob auch die Personalbindung in bestimmten Phasen beim Zeitplan berücksichtigt wurde. Herr Heymann informiert, dass die personelle Bindung während der Haushaltsplanaufstellung im Zeitplan berücksichtigt wurde. Wenn jährliche Haushaltplanungen zukünftig erfolgen sollten, müsse der Zeitplan entsprechend angepasst werden.

Die Mitglieder des Unterausschusses Digitalisierung nehmen den Bericht ohne Beschluss entgegen.

4 Verschiedenes

Auf Nachfrage von Herrn Stv. van Bebber teilt Herr Heymann mit, dass es keine aktuelle Wuppertal App gäbe und nur in Einzelfällen abgeschlossene App Systeme, wie z.B. die Parco App hinzugekauft werden. Bisher sind die Angebote der Stadt web-basierend.

Herr Stv. Hahnel-Müller sowie Herr Stv. van Bebber unterstreichen die Notwendigkeit einer benutzerfreundlichen Wuppertaler App.

Frau Stv. Lünenschloss schlägt auf Grund der Wichtigkeit der Thematik bei der Digitalisierung eine höhere Frequenz der Sitzungen vor. Herr Mittag würde gerne digital tagen. Herr Stv. van Bebber erläutert, dass der Unterausschuss Digitalisierung ein politisches Gremium sei und daher auf Grund der Gesetzeslage in Präsenz tagen müsse. Ein digitaler Austausch wäre ein rein informeller Austausch. Die Mitglieder des Unterausschusses befürworten einen digitalen informellen Austausch zwischen den offiziellen Sitzungsterminen.

Herr Heymann bittet um die Einreichung von Themenwünsche.

Johannes van Bebber
Sprecher Unterausschuss Digitalisierung

Martina Schmidt
Schriftführerin